

Chiemgau-Zeitung



Hans Drexler (links) und Michael Möhnle nehmen schon einmal einen kleinen Vorgeschmack auf die 100 Flaschen Champagner, die in der Silvesternacht zum Jahr 2000 fällig sind. Foto: Berger

Top — die Euro-Wette gilt

Im Jahr 2000 sind 100 Flaschen Champagner fällig

Prien (re) — Michael Möhnle, Pressesprecher im Staatsministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten, und Hans Drexler, Wirt der „König-Ludwig-Stuben“ in Prien, diskutierten am 16. April 1984 mit Freunden am Stammtisch europäische Entwicklungen bis ins nächste Jahrtausend hinein. Dabei stellte Michael Möhnle, damals Persönlicher Referent im Europäischen Parlament, die Behauptung auf, daß spätestens bis zum Jahr 2000 der Warschauer Pakt nicht mehr existiert.

Zum Zeitpunkt dieser Diskussion vor acht Jahren gab es noch keinen „Gorbi“ und niemand glaubte an einen Umsturz in der Sowjetunion und in den mittel- und osteuropäischen Staaten. Hans Drexler, ermuntert von Stammtisch-Freunden, hielt also dagegen.

Unter dem Einsatz von 100 Flaschen Champagner — fällig an Silvester 1999/2000 — hieß es dann:

„Vereinbarung bis zum Jahr 2000: Am 16. April 1984 vereinbarten Hans Drexler und Michael Möhnle, daß im Falle eines Austrittes der Staaten Ungarn, Polen, CSSR und Rumänien aus dem Warschauer Pakt, Herr Drexler 100 Flaschen Champagner zahlt. Im gegensätzlichen Fall zahlt Michael Möhnle 100 Flaschen Champagner. Datum: 16. April 1984.“ (Es folgt die Unterschrift von zwei Zeugen).

Nach dem Mauerfall, nach dem Vollzug der Deutschen Einheit, nach der Auflösung des Warschauer Paktes und der Sowjetunion und mit der Schaffung der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) steht heute schon unwiderruf-

lich der Gewinner fest. Michael Möhnle: „Ich wußte, daß es kommen muß. Ich freue mich, daß es schnell und bis jetzt ohne Blutvergießen kam. Für mich ein Beweis dafür, daß der Drang nach Freiheit am Ende größer ist, als alle Kraft der Unterdrückung zusammengekommen.“

Und Hans Drexler meint dazu: „Ich spendiere gerne die 100 Flaschen Champagner in der Silvesternacht zum 21. Jahrhundert. Das ist mir die Freiheit vieler Millionen Menschen wert. Stellen Sie sich vor, ich hätte die Wette gewonnen?“

In acht Jahren ist also die Feier dieser „historischen Wette“ in den Priener „König-Ludwig-Stuben“. Bleibt zu fragen: Wird die Rechnung in DM oder in der Europawährung ECU bezahlt?